

## ARCHITEKTURbewegungULM 11

### Zum Semesterthema **Architektur und Wirkung**

»Niemand kann sich der Wirkung der Architektur entziehen« (Günther Hertel, Architekt und Psychologe, Institut für Architekturpsychologie, Hannover). Architektur ist eine Art der Kunst, deren Wirkung für den Mensch besonders deutlich ist.

Die Architektur hat eine große Bedeutung für die Psyche des Menschen. Zum Beispiel fühlen sich die Westeuropäer in den gläsernen Gebäuden wohler als die Osteuropäer. Hier lässt sich die Ursache mit kulturellen Unterschieden erklären.

Doch wie verhält sich dieser Wohlfühleffekt in Hinblick auf die architektonischen Maßnahmen unserer nächsten Umgebung?

Hinweis: AIPs und Architekturstudenten/innen haben freien Eintritt.

Die Veranstaltungen sind als Fortbildungen von der AKBW zertifiziert.

### 1. Veranstaltung

#### **Heilsame Architektur**

Vortrag Katharina Brichetti, Architektin, Berlin

**Donnerstag, 9. März, 20 Uhr**

Eintritt EUR 8,00/6,00

Ulm, EinsteinHaus, Club Orange

Katharina Brichetti ist Architektin, Autorin und Lehrbeauftragte an der TU in Berlin. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Architektur und Gesundheit, sogenannte "Heilende Architektur". In ihrem Vortrag stellt sich Frau Brichetti den Fragen: Gibt es Kriterien für heilsame und heilende Architektur? Wie werden Gebäude leiblich-räumlich erlebt und welche Wirkung zeigen sie?

### 2. Veranstaltung

#### **Nachhaltigkeit. Der skandinavische Weg.**

Vortrag Vortrag Mikala Holme Samsøe, Samsøe og Architekten, München

**Donnerstag, 27. April, 20 Uhr**

Eintritt EUR 8,00/6,00

Ulm, EinsteinHaus, Club Orange

Für Mikala Holme Samsøe ist architektonische Qualität als strategisches Werkzeug und sogar als notwendige Komponente ist für eine nachhaltige Entwicklung unserer Gesellschaft unerlässlich. Anhand aktueller Projekte aus Skandinavien und Deutschland soll das Ziel, den skandinavischen Ansatz einer Architektur in Augenhöhe zu exportieren beispielhaft gezeigt werden. Mikala Holme Samsøe ist Teil der Geschäftsleitung des dänischen Architekturbüros Henning Larsen Architects in München. Mikala Holme Samsøe ist in Jürs tätig, hält internationale Vorträge und unterrichtet an Hochschulen in Deutschland und Ausland.

### **3. Veranstaltung**

#### **Architecture for Health**

Vortrag Prof. Christine Nickl-Weller, Nickl&Partner Architekten, München

**Donnerstag, 18. Mai, 20 Uhr**

Eintritt EUR 8,00/6,00

Ulm, EinsteinHaus, Club Orange

Wissenschaftler sind sich heute einig, dass auch das Umfeld den Heilungsprozess positiv beeinflusst. Weltweit existieren dazu etwa tausend Studien. Sie belegen, dass die Patienten, deren Heilung in einer angenehmen Krankenhausumgebung erfolgt, weniger Medikamente benötigen und die Patienten weniger Stress erleben. Seit 25 Jahren ist Prof. Christine Nickl-Weller überzeugt, dass das veränderte Selbstverständnis der modernen Medizin auch in ihrer sichtbaren Hülle gezeigt werden muss. Für sie war es damals der Einstieg in "healing architecture". Die Spanne von Nickl&Partner Arbeit reicht in diesem Bereich vom Pionierprojekt des Patienten-Krankenhauses Agatharied bis zu Europas derzeit modernster Klinik, dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf..

#### **Architektur im Kontext**

vh Schwerpunkt Indien

### **1. Veranstaltung**

#### **Ahamedabad Stadtentwicklung – Auf der Suche nach Gemeinsamkeiten**

Vortrag Jens Franke, Fotograf, Hamburg

**Donnerstag, 23. März, 20 Uhr**

Eintritt EUR 6,00/4,00

Ulm, EinsteinHaus, Club Orange

In Ahmedabad befindet sich Indiens bedeutendste Architekturhochschule und die Stadt wird auch heute noch mit moderner Architektur assoziiert. So wie in vielen Ländern weltweit, dominiert auch in Indien immer mehr ein einheitliches Stadtbild. Städte werden austauschbar. Und doch: Indische Architekten lassen durch ihre Projekte deutlich werden, dass dieser Entwicklung entgegengewirkt werden kann. Insbesondere auch die alte Baukultur Nordindiens, ebenso wie die moderne Architektur – allen voran die Bauten Le Corbusiers, Louis Kahns, Charles Correas, B. V. Doshis und Rahul Mehrotras – prägen Ahmedabad und eben Indien auf besondere, einzigartige Weise. Jens Franke wird darüber berichten.

### **2. Veranstaltung**

#### **Hybrid Modernism: Kinoarchitektur in Indien**

Vortrag Stefanie Zoche, Grafikerin, München

**Donnerstag, 4. Mai, 20 Uhr**

Eintritt EUR 6,00/4,00

Ulm, EinsteinHaus, Club Orange

Nicht erst seit dem Bollywood-Boom der letzten Jahre sind das Kino und die Welt des Films ein relevanter Faktor und ein gesellschaftlicher Indikator innerhalb der indischen Kultur. Dies zeigen die zahlreichen, bereits in den 1950er- bis 1970er-Jahren erbauten Filmtheater, deren Architektur auf einer ungewöhnlichen, irritierenden Mischung aus westlichen Einflüssen und lokalen Baustilen basiert. Die Rezeption modernistischer Architektur wurde maßgeblich durch Le Corbusiers Bauprojekte in Indien in den 1950er Jahren inspiriert und spiegelt sich auch in den Gebäuden einheimischer Architekten wider. Das Büro Haubitz+Zoche hat die Serie Hybrid Modernism erarbeitet – Movie Theaters in South India untersucht die Neuinterpretation westlicher architektonischer Einflüsse in Südindien. .